

Trebbiner Anzeiger



Amtsblatt
für die Stadt
Trebbin

mit den Ortsteilen Blankensee, Christinendorf, Glau, Großbeuthen/Kleinbeuthen, Klein Schulzendorf, Kliestow, Löwendorf, Lüdersdorf, Märkisch Wilmersdorf, Schönhagen, Stangenhagen, Thyrow, Wiesenhagen

Trebbin, 16. Oktober 2024

22. Jahrgang | Nummer 11 | Woche 42



Foto: Tia Dammüller

AMTSBLATT für die Stadt Trebbin

mit den Ortsteilen Blankensee, Christinendorf, Glau, Großbeuthen/ Kleinbeuthen, Klein Schulzendorf, Kliestow, Löwendorf, Lüdersdorf, Märkisch Wilmersdorf, Schönhagen, Stangenhagen, Thyrow, Wiesenhagen

Trebbin, 16. Oktober 2024 | Nr. 11/2024 | 22. Jahrgang Herausgeber: Stadt Trebbin | Der Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachungen des Bürgermeisters

- Wahlergebnisse der Nachwahl der Ortsbeiräte in den Ortsteilen Lüdersdorf und Wiesenhagen am 22. September 2024Seite 2
- Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge, Bewerberinnen und Bewerber für die Nachwahl des Ortsbeirats Kliestow am 17. November 2024Seite 3

— Bekanntmachungen des Bürgermeisters —

Wahlergebnisse der Nachwahl der Ortsbeiräte in den Ortsteilen Lüdersdorf und Wiesenhagen am 22. September 2024

Gemäß § 50 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 73 Abs. 8 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung gebe ich das Wahlergebnis, die Namen der gewählten Bewerber und die Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge bekannt.

Der Wahlausschuss der Stadt Trebbin hat in seiner Sitzung am 24.09.2024 folgendes Ergebnis festgestellt:

Zur Ortsbeiratswahl in **Lüdersdorf** waren **343 Personen wahlberechtigt**, davon haben **261 Personen gewählt**. Die Wahlbeteiligung betrug **76,1 %**. Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren **260 gültig** und **1 ungültig**.

DIE LINKE: 0 Sitze			
Bewerbende		Stimmen	
1.	Radtke, Hartmut	44	nicht gewählt

Freie Kandidaten Lüdersdorf: 3 Sitze			
Bewerbende		Stimmen	
1.	Heyer, Uwe	285	gewählt
2.	Ertel, Dietmar	162	gewählt
3.	Pusch, Paola	155	gewählt
4.	Neese, Guido	72	1. Nachfolger
5.	Neubauer, Markus	59	2. Nachfolger

Zur Ortsbeiratswahl in Wiesenhagen waren **238 Personen wahlberechtigt**, davon haben **200 Personen gewählt**. Die Wahlbeteiligung betrug **84,0 %**. Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren **195 gültig** und **5 ungültig**.

Einzelwahlvorschlag Bötsch: 1 Sitz			
Bewerbende		Stimmen	
1.	Bötsch, Cordula	203	gewählt
Einzelwahlvorschlag Guse: 0 Sitze			
Bewerbende		Stimmen	
1.	Guse, Kilian	96	1. Nachfolger
Einzelwahlvorschlag Meschkat: 1 Sitz			
Bewerbende		Stimmen	
1.	Meschkat, Dirk	153	gewählt
Einzelwahlvorschlag Tanneberger: 1 Sitz			
Bewerbende		Stimmen	
1.	Tanneberger, Bianca	131	gewählt

Gemäß § 60 Absatz 5 i. V. m. § 5 Absatz 1 Satz 2 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz ist Herr Guse 1. Nachfolger.

Trebbin, den 25.09.2024

Schaldach
Wahlleiterin

Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge, Bewerberinnen und Bewerber für die Nachwahl des Ortsbeirats Kliestow am 17. November 2024

Der Wahlausschuss der Stadt Trebbin stellte in seiner öffentlichen Sitzung am 12. September 2024 fest, dass keine Wahlvorschläge für die Nachwahl des Ortsbeirats eingereicht wurden.
Aus diesem Grund wird die Ortsbeiratswahl in Kliestow abgesagt.

Trebbin, den 12.09.2024

Schaldach
Wahlleiterin

– Ende des Amtsblattes für die Stadt Trebbin –

Impressum

Herausgeber des amtlichen Teils: Stadt Trebbin – Der Bürgermeister, Markt 1–3, 14959 Trebbin, Telefon: 033731/8420, E-Mail: amtsblatt@stadt-trebbin.de, www.stadt-trebbin.de

Druck, Verlag und Vertrieb: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Telefon: 030/28 09 93 45, Fax: 030/57 79 58 18, www.heimatblatt.de

Redaktion: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Telefon: 030/28 09 93 45, Fax: 030/57 79 58 18, www.heimatblatt.de

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt: 7. November 2024

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Das nächste Amtsblatt für die Stadt Trebbin erscheint am: 21. November 2024.

Das Amtsblatt wird kostenlos an alle Haushalte im Stadtgebiet sowie in den Ortsteilen Blankensee, Christinendorf, Glau, Großbeuthen/Kleinbeuthen, Klein Schulzendorf, Kliestow, Löwendorf, Lüdersdorf, Märkisch Wilmersdorf, Schönhagen, Stangenhagen, Thyrow, Wiesenhagen verteilt und ist in der Stadtverwaltung, Markt 1–3, 14959 Trebbin während der Sprechzeiten erhältlich. Einzelexemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes gegen Erstattung der Versandkosten über die Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH zu beziehen.

Titelfoto: Herbst in Blankensee, Foto: Tia Dammüller

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

↳ Stadtverwaltung Stadt Trebbin

Markt 1–3, 14959 Trebbin, ☎ (03 37 31) 84 20

E-Mail: rathaus@stadt-trebbin.de

Allgemeine Öffnungszeiten (Sprechzeiten)

Montag und Donnerstag	09.00–12.00 Uhr und 13.00–15.30 Uhr
Dienstag	09.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	geschlossen – telefonische Erreichbarkeit von 09.00–12.00 Uhr

Anliegen in der Meldestelle können nur nach vorheriger Terminvereinbarung erledigt werden.

(Beantragung Personalausweis oder Reisepass, Abgabe Führerscheinentlagen, Meldebescheinigung, An- und Ummeldung des Wohnsitzes, Beantragung eines Führungszeugnisses)

Bitte nutzen Sie die Online-Terminvergabe auf dieser Internetseite:

<https://www.terminland.de/stadt-trebbin/>

(Auch zu finden auf www.stadt-trebbin.de – auf der Startseite oben rechts

– **Online-Terminvergabe für Einwohnermeldeamt**)

Hinweis:

Die **Verwaltung** bleibt an folgenden Tagen **geschlossen**:

Fr., 01.11.2024 | Sa., 02.11.2024

Das Bauernmuseum informiert

Öffnungszeiten

Oktober bis März
Freitag und Samstag
12:00 Uhr – 17:00 Uhr
letzter Einlass: 16:30 Uhr

April bis September

Donnerstag bis Sonntag
12:00 Uhr – 17:00 Uhr
letzter Einlass: 16:30 Uhr

Winterschließzeit 2024/2025

13.12.2024–09.01.2025

Führungsangebote können individuell gebucht werden.

Projektarbeit erfolgt ebenfalls nur nach Anmeldung.

Eintrittspreise:

Erwachsene:	3,00 €
Ermäßigt:	1,50 €
Sonderausstellung:	0,50 €

INFO

☎ 033731 – 800 11
E-Mail:
bauernmuseum@stadt-trebbin.de
www.bauernmuseum-blankensee.de
Facebook & Instagram

**Einfach mal reinschauen ...
Bauernmuseum Blankensee**

Die Stadtbibliothek „Hans Clauert“ informiert

Öffnungszeiten:

Dienstag:
9:30–12:30 Uhr und
13:30–18:30 Uhr
Donnerstag/Freitag:
9:30–14:00 Uhr

Benutzergebühren:

Erwachsene: 10 €/12 Monate
Kinder: kostenfrei

Weitere Benutzergebühren finden Sie auf der Homepage.

INFO

☎ 033731 – 80 666, E-Mail:
bibliothek@stadt-trebbin.de
www.stadtbibliothek-trebbin.de

**Gute Unterhaltung wünscht ...
Stadtbibliothek „Hans Clauert“**

Informationen des Einwohnermeldeamtes

Bitte beachten Sie, dass aus gegebenem Anlass an folgenden Tagen keine Sprechzeiten erfolgen werden:

Freitag, den 1. November 2024

Samstag, den 2. November 2024.

Aufruf an alle Ortsteile

Die Stadt Trebbin beabsichtigt, die von Orts- und Stadtfesten bekannten grünen Buden sukzessive in den kommenden Jahren durch neue Buden zu ersetzen. Es besteht ab sofort die Möglichkeit, die ausgesonderten Buden in Eigenleistung durch die Ortsteile nach vorgegebenen Sicherheitsstandards aufzuarbeiten und diese der Nutzung (durch die daran Beteiligten) wieder zuzuführen.

Dafür suchen wir interessierte Freiwillige aus den Ortsteilen!

Die Einlagerung und Haftung für dieses aufgearbeitete Equipment, dessen zukünftige fachgerechte Pflege sowie die Koordination des Verleihs müssen zwischen den jeweiligen Ortsteilen eigenständig erfolgen. Dies obliegt nach Übergabe nicht der Stadt Trebbin.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Rathaus unter:

☎ 033731 / 842-11

oder per E-Mail an:

buergermeister@stadt-trebbin.de

Vorgaben zur Veröffentlichung im Trebbiner Anzeiger (Amtsblatt der Stadt Trebbin)

Redaktionsschluss: in der Regel 1. Donnerstag im Monat, zu finden unter <https://www.stadt-trebbin.de/index.php/rathaus/amtsblaetter>

Erscheinungstermin: in der Regel der 3. Mittwoch im Monat

Versand: E-Mail bis 14 Uhr an amtsblatt@stadt-trebbin.de

Betreffzeile E-Mail: Trebbiner Anzeiger, Institution, Ausgabe
Beispiel: Trebbiner Anzeiger, Bibliothek, Mai 2024

Artikel: ausschließlich als Dateianhang im word-Format, möglichst mehrere Informationen **in einem Artikel** zusammenfassen

Mehrere Artikel: ausschließlich als Dateianhang im word-Format, ausschließlich in **einer E-Mail** pünktlich zum Redaktionsschluss zzgl. Abbildungen

Dateiname Artikel: Institution_Titel_Ausgabe

Beispiel: Bibliothek_Buchauswahl im Mai_Amtsblatt Mai 2024

Abbildungen: Auflösung ab 500 KB, Format jpeg, unter Nennung der Bildquelle

Dateiname Abb.: Institution_Titel_Ausgabe_Abbildung

Beispiel: Bibliothek_Buchauswahl im Mai_Amtsblatt Mai 2024_Abbildung

Große Dateien: kostenloser Dateiversand (bis zu 2 GB) z. B. über www.wetransfer.com an amtsblatt@stadt-trebbin.de möglich

Hinweis: Durch die Stadt Trebbin erfolgt keine orthografische, grammatikalische oder inhaltliche Korrektur der eingereichten Texte. Verantwortlich für die Inhalte der Texte sind die Verfasser, deren Meinung oder Sichtweisen wiedergegeben werden. Wir behalten uns das Recht vor, aus Platzgründen um Kürzung der Beiträge zu bitten. Wir veröffentlichen keine Texte mit rassistischen, antisemitischen, sexistischen oder demokratiefeindlichen Inhalten oder solche mit persönlich herabsetzenden Äußerungen.

Bei Fragen und/oder konstruktiven Hinweisen wenden Sie sich bitte an amtsblatt@stadt-trebbin.de.

Trebbiner Fackelumzug 2024



Am 2. Oktober fand der traditionelle Fackelumzug der Stadt Trebbin statt.

Wie jedes Jahr unterstützten uns in vollem Umfang und mit absoluter Verlässlichkeit die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren unter Mitwirkung der Jugendlichen und Kinder aus den eigenen Reihen. Zum Auftakt spielten die Märkischen Blasmusikanten aus Wittbrietzen, die auch später den Umzug mit ihrer Musik anführten.

Trotz der Wetterlage kamen nach und nach immer mehr Trebbiner mit Kind und Kegel und zogen mit Fackeln und selbst gebastelten Lampions vom Marktplatz über die Berliner Straße, vorbei am



Berliner Tor und letztlich zum neuen Feuerwehrgebäude. Es wurde erzählt und viel gelacht.

Auch ließ der Regen irgendwann etwas nach und die Aussicht auf ein wärmendes Feuer und gute Verpflegung durch die Kameraden der FFW spornte zusätzlich an.

Ein gelungener und generationenübergreifender Abend!

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Unterstützenden vom Ordnungsamt, der Polizei, der FFW und natürlich allen Gästen bedanken – wir freuen uns auf den 2. Oktober 2025!

Stadt Trebbin, Team Kultur/
Tourismus/ Sport, Abt. 3, CH



**Seniorenweihnachtsfeier
in Trebbin
am 7. Dezember 2024 um 13.30Uhr**

Zur traditionellen Weihnachtsfeier mit einer gemütlichen Kaffeetafel, umrahmt von einem bunten Weihnachtsprogramm, lade ich auch in diesem Jahr alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Trebbin und der Ortsteile recht herzlich in die Sporthalle, am Schulkomplex in Trebbin, Goethestraße 19, ein.

Ronny Haase
Bürgermeister

Wir bitten um Rückmeldung bis zum 17. November 2024.
Bitte nutzen Sie das beiliegende Anmeldeformular.

Sie haben auch die Möglichkeit, sich bei den Verantwortlichen der Ortsgruppen der Volkssolidarität bzw. der AWO anzumelden.

Natürlich sind auch wieder Rückmeldungen im Bürgerbüro der Stadt Trebbin (Tel.: 842-0) möglich.

Rückmeldungen bitte im Bürgerbüro der Stadt Trebbin (nur bei Teilnahme)

Anzahl der Personen: _____ Name: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer: _____

Bitte beachten Sie, dass die Sitzplätze begrenzt sind. Bei Erreichen der Maximalzahl sind keine weiteren Anmeldungen möglich!

Wir gedenken Orazio Giambianco

Am 30.09. jährte sich der Überfall von Rechtsradikalen auf Orazio Giambianco zum 30. Mal. Orazio Giambianco ist am 27. Mai verstorben, trotzdem haben sich 50 Trebbinerinnen und Trebbiner eingefunden, um an das Ereignis zu erinnern. Als gemeinsame Veranstaltung der Evangelischen Kirchengemeinde Trebbin, der Initiative „Miteinander in Trebbin“ und der Stadt Trebbin wurde an der Gedenkstele am Ort des Verbrechens 30 Jahre später des Ereignisses gedacht.

Herr Frank Jansen, Journalist der Zeitung Tagesspiegel, hat von seinen Erlebnissen mit Orazio Giambianco berichtet, der Bürgermeister hat Gedenkworte gesprochen und die Pfarrerin Florence Häneke hat eine Andacht gehalten zu dem Thema. Es ist wichtig, dass wir uns dafür einsetzen, dass Gewalt keinen Platz in unserer

Gesellschaft hat. Die vor fünf Jahren errichtete Stele soll daran erinnern und möchte zeigen, dass solche Gräueltaten nichts in der Mitte unserer Gesellschaft zu suchen hat. Dabei ist es egal, ob das Opfer weiß oder farblich ist, ob es männlich oder weiblich ist, ob es jung oder alt ist, ob es Deutscher oder Ausländer ist. Es ist auch egal, ob der Täter oder die Täterin weiß oder farblich ist, ob männlich oder weiblich, ob jung oder alt, ob deutsch oder fremdländisch. Wir zeigen, dass wir diese radikalen Taten nicht dulden, und dass wir für ein friedliches Miteinander kämpfen.

Für die Hinterbliebenen, die ihr Leben für die Pflege von Orazio Giambianco eingesetzt haben, werden weiterhin Spenden bei der Stadt Trebbin auf dem Spendenkonto (IBAN DE67 1203 0000 0000 4008 95, Stichwort Orazio Giambianco) gesammelt.



Lifesaving World Championships 2024 an der Gold Coast, Australien 20. August bis 8. September 2024



Ein Vizeweltmeister in der Stadtverwaltung Trebbin! Von ganzem Herzen geht ein dicker Glückwunsch an unseren Mitarbeiter Arne Wulf, der als Athlet des DLRG-Stadtverbandes Luckenwalde mit seinen drei Teamkollegen Staffel-Silber bei der WM der Rettungsschwimmer gewonnen hat. Das Team startete an der Ostküste Australiens in der 4 x 50-Meter-Gurtretterstaffel und konnte diesen phänomenalen Medailenerfolg erkämpfen!!
Schon 2022 konnte Arne in der

4 x 90 Meter Strandsprintstaffel eine WM-Silbermedaille holen! Hinter solchen Erfolgen steckt eine Menge Ehrgeiz, Disziplin und Trainingszeit sowie immense Unterstützung durch Verein und Familie.

Wir sind sehr stolz auf Dich Arne und sind davon überzeugt, dass es auch in den nächsten Jahren sehr erfolgreich für Dich weitergehen wird!

*Deine Kolleginnen und Kollegen
der Stadtverwaltung Trebbin*

Inh. Kristin Rische
Heinrich-Zille-Straße 2, 14943 Luckenwalde
Tel.: 03371/611318, service@pelikan-reisen.de

DO | 14.11.2024 – Martinsgansessen

Begrüßung beim Rosenwirt in Winkel, Martinsgansessen, Programm mit „De Hutzenbossen“, Kaffeegedeck u. Tanz

Preis: 86,- €

FR | 29.11.2024 – Advent im Landschloss und Kerzenträume

Ganztägige Gästeführung, Eintritt Weihnachtsausstellung im Landschloss Zuschendorf, Besuch des Weihnachtsmarkts in Pirna, Besuch in der Kerzenzieherei mit Erläuterungen u. 2 selbstgezogene Kerzen als Erinnerung, Kaffeegedeck – Hauspezialität zur Adventszeit – warmer Ofenapfel mit einer Kugel Stolleneis und Sahnkekaramel

Preis: 93,- €

SO | 01.12.2024 – Pyramidenfahrt

Ganztägige Gästeführung, Mittagessen, ein Glühwein auf dem Annaberger Weihnachtsmarkt

Preis: 99,- €

MO | 02.12.2024 – Weihnachten, wie's früher war...

Begrüßung beim Rosenwirt in Winkel, Mittagessen, Weihnachtsprogramm mit dem „Duo Thomasius“, weihnachtliches Kaffeegedeck u. Tanz

Preis: 82,- €

DO | 05.12.2024 – Glasbläser und Weihnachtsmarkt

Eintritt u. Führung durch die Glasmanufaktur, Mittagessen, 1-stündiger Stadtrundgang u. Weihnachtsmarkt Wernigerode

Preis: 89,- €

SA | 07.12.2024 – Weihnachtsmarkt Lübbenau – 5 Stunden Aufenthalt – Preis: 39,- €

DO | 12.12.2024 – Potsdamer Weihnachtszauber

Begrüßung u. Verkostung saisonaler Produkte vom Hof, weihnachtliches Mittagessen, Potsdamer Weihnachtsmarktes

Preis: 59,- €

SA | 14.12.2024 – Weihnachtsmarkt Dresden – 5 Stunden Aufenthalt Preis: 59,- €

DI | 17.12.2024 – Weihnachtsmarkt Wittenberg – 5 Stunden Aufenthalt Preis: 35,- €

DI | 31.12.2024 – Friedrichstadt-Palast

Eintrittskarte je gewünschter Kategorie und Abendessen

Preis: ab 108 €

**Der Zustieg für Busreisende ist in Trebbin möglich.
Buchungen können gern telefonisch (03371-611318) aufgegeben werden.**

Besuch der Bewertungskommission „Unser Dorf hat Zukunft“ am 18.09.2024 im Trebbiner Ortsteil Glau

„Unser Dorf hat Zukunft“ – ein Wettbewerb des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Worum geht es in diesem Wettbewerb? Der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ würdigt bürgerliches Engagement zur Erhaltung, Gestaltung und Entwicklung von Dörfern. Im Fokus steht die Handreichung von individuellen und gemeinschaftlichen, von bau- und grün-gestalterischen sowie traditionellen und neuartigen Lösungen zur Schaffung eines lebenswerten, zukunftsfähigen und identitätsstiftenden Ortes für alle.

Bei der Bewertung einer jeden Wettbewerbseinreichung stehen neben den vorgelegten Entwicklungskonzepten und Leitbildern insbesondere die soziale wie kulturelle Integration von Jung und Alt, von Alteingesessenen und Zugezogenen sowie wirtschaftliche Perspektiven und der Erhalt der Lebensqualität im Vordergrund. Es werden das Erscheinungsbild eines Dorfes und die unterschiedlichen Voraussetzungen der Dörfer berücksichtigt.

Der Wettbewerb startet zunächst auf Kreisebene und Glau hat sich beworben, weshalb eine Bewertungskommission am 18. September unseren Ort besuchte. Wir als Ortsbeirat Glau, verstärkt von aktiven Mitgliedern des Dorflebens, empfingen unsere Gäste am Nachmittag bei herrlichem Wetter. Unser Bürgermeister Herr Haase mit seiner ersten Stellvertreterin Frau Schulze sowie der Beauftragten für Kultur in der Stadt Trebbin, Frau Hansche, unterstützten uns ebenfalls und nahmen an der Begehung teil.

Nach einer kurzen Kennenlernrunde und einer kleinen Einführungspräsentation, bei der unter anderem die Geschichte Glaus erklärt wurde und wir über die Aktivitäten des Dorflebens berichteten, ging es direkt zur Ortsbegehung. Diese wurde aber nicht zu Fuß gemacht, wir konnten einen



weiteren Glauer, unseren Jens gewinnen, mit seinem Kremser zu kommen und uns durch den Ort zu fahren, damit wir in der geplanten Zeit auch alle Stationen zeigen und von geplanten Projekten erzählen konnten. Verschiedene Stationen waren unter anderem der Pferdehof in Glau, bei dem die Chefin Kathelijne über die großartige Arbeit des Pferdehofes, gerade im Bereich mit Kindern und Jugendlichen, berichten konnte. Erst vor kurzem erhielt der Pferdehof eine Art Gütesiegel des Landessportbundes Brandenburg zum Kinder- und Jugendschutz. Vielen Dank an den gesamten Pferdehof in Glau für eure tolle

Arbeit und euren Einsatz im Kinder- und Jugendbereich! Die nächsten Stationen führten uns in die Siedlung Friedensstadt, die zum größten Teil nach Glau gehört. Hier zeigten wir die nagelneue Kindertagesstätte, den Sportplatz mit der sanierungsbedürftigen Tribüne und das berühmte Technikgelände Ost, welches in Zukunft als eine Art Park eine Begegnungsstätte für Jung und Alt werden soll. Nach einem weiteren Halt im Lindenhof kamen wir im Zentrum der Friedensstadt an. Hier gab es ein paar Ausführungen zum Ärztehaus „Heilinstitut“ und zum neu hergerichteten Glauer Hof. Der Glauer Hof ist nicht

nur eines der ältesten Wohngebäude im Ort, sondern ein Haus der Inklusion. Hier sollen Menschen mit und ohne Behinderung und Menschen verschiedener Generationen zusammenleben. Danach gab es eine kurze Führung von Meiko, dem Inhaber vom Feinkostladen „was schmeckt“. Er berichtete uns über seine Ideen und Vorstellungen im Lebensmittelbereich, aber auch über seinen Bio-Biergarten. Ja, richtig gehört, wir in Glau haben einen Biergarten im Ort. Man sah Begeisterung in den Gesichtern unserer Gäste aufgrund des tollen Angebotes.

Nach einem weiteren kurzen Stopp kamen wir an der letzten Station unserer Begehung an, einer Wiese in der Nähe unseres Glauer Dorffriedhofes, auf der wir mithilfe des Pferdehofes, des Naturpark Nuthe-Nieplitz und unserer Dorfgemeinschaft eine Streuobstwiese pflanzen wollen. Dies soll als ein weiterer Schritt zur Verschönerung und Verbesserung unseres Dorfes beitragen. Anschließend war die Zeit auch schon um und wir verabschiedeten uns. Das Ergebnis des Wettbewerbs erfahren wir in den nächsten Wochen. Es wird eine Siegerehrung geben. Wir sind uns sicher: Glau hat Zukunft! Wir freuen uns, Glauer zu sein!

An dieser Stelle möchte ich allen Danke sagen, die bei der Präsentation unseres Ortes am Wettbewerb mitgeholfen haben. Danken möchte ich außerdem allen aktiven Dorfmittgliedern sowie der Freiwilligen Feuerwehr Glau und ihrem Feuerwehrverein für euren Einsatz und eure Hingabe. Auch der Johannischen Kirche möchte ich Danke sagen für ihre Arbeit im und am Ort. Es gibt noch viele weitere Herausforderungen und spannende Projekte, doch ich bin mir sicher: Wir als Dorf schaffen das!

Philipp Töpel
Ortsvorsteher Glau

Baumschutz gilt auch auf privaten Grundstücken

Manchmal wachsen einem die Bäume auch auf privatem Grund buchstäblich über den Kopf, das Laub harken nervt, der Baum sieht krank aus oder steht sehr eng an der Hauswand. Jedoch darf man selbst im Zeitraum zwischen Anfang Oktober und Ende Februar nicht einfach Bäume fällen. Wir möchten über die aktuell gültige Baumschutzsatzung informieren. Diese Satzung dient dem Erhalt des Baumbestandes auf dem Gebiet der Stadt Trebbin und regelt den Umgang mit Bäumen, die besonders schützenswert sind.

Zweck der Baumschutzsatzung

Der Schutz von Bäumen trägt maßgeblich zur Erhaltung des Stadtklimas, zur Verbesserung der Luftqualität und zum Schutz der Artenvielfalt bei. Die Baumschutzsatzung legt fest, welche Bäume geschützt sind und unter welchen Bedingungen diese gefällt oder anderweitig beeinträchtigt werden dürfen.

Wichtige Bestimmungen der Satzung

- 1. Geschützte Bäume:** Bäume ab einem Stammumfang von 60 cm (gemessen in einer Höhe von 1,30 m) gelten als geschützt. Dies gilt sowohl für Bäume auf privaten Grundstücken als auch auf öffentlichen Flächen.
- 2. Fällgenehmigung:** Für das Fällen eines geschützten Baumes ist eine Genehmigung der Stadt Trebbin erforderlich. Der Antrag muss schriftlich gestellt werden und es sind entsprechende Nachweise über die Notwendigkeit der Fällung zu erbringen (z. B. Baumkrankheiten oder Gefährdung). Ein

entsprechender Antrag kann im Bürgerbüro abgeholt oder auf der Homepage der Stadt Trebbin unter Rathaus → Formulare heruntergeladen werden.

3. Ersatzpflanzungen: Sollte die Fällung eines Baumes genehmigt werden, ist der Antragsteller verpflichtet, eine Ersatzpflanzung vorzunehmen.

4. Sanktionen: Verstöße gegen die Baumschutzsatzung, wie z. B. ungenehmigtes Fällen, können mit empfindlichen Geldbußen geahndet werden. Die Höhe der Strafe richtet sich nach dem Umfang und der Schwere des Verstoßes.

Die Stadtverwaltung bittet alle Grundstückseigentümer/innen und Bürger/innen, die Regelungen der Baumschutzsatzung zu beachten sowie einzuhalten und so aktiv zum Schutz der Umwelt beizutragen.

Kontakt und weitere Informationen

Für Fragen zur Baumschutzsatzung oder zur Antragstellung steht Ihnen die Abteilung Tiefbau / Umwelt der Stadt Trebbin zur Verfügung:

- **Adresse:** Stadt Trebbin, Abteilung 5 – Tiefbau, Markt 1–3, 14959 Trebbin
- **Ansprechpartner:** Herr Wagner
- **Telefon:** 033731 – 842-52
- **E-Mail:** tiefbau@stadt-trebbin.de

Weitere Informationen sowie die vollständige Baumschutzsatzung finden Sie auf der Website der Stadt Trebbin unter dem Punkt „Ratsinformationssystem“.

Abteilung Tiefbau/Umwelt
Stadt Trebbin

Ein Museum wie gemalt – das Bauernmuseum am Tag des offenen Denkmals 2024 künstlerisch erleben

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und der Tag des offenen Denkmals jährte sich zum 31. Mal. Dieses Jahr unter dem Motto: Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte.

Wettertechnisch ähnelte es dem vergangenen Jahr – mit hochsommerlichen Temperaturen und viel Sonne. Wir erhielten künstlerisch-kreative Verstärkung mit Annabella Michaela Beckmann vom „Atelier Achtsam“ aus Trebbin. Sie reiste mit jeder Menge Zeichenmaterial und Staffeleien an, um allen angehenden Künstlern das Gefühl eines echten

Malprofis zu vermitteln. So wurden einige schöne neue Werke unter fachkundiger Anleitung erschaffen und vielleicht bekam der eine oder die andere Lust darauf, wieder mehr „Künstlerisches“ in sein Leben zu integrieren. Aufgrund der Witterungsbedingungen zog es scheinbar jedoch viele Familien eher ans Wasser, sodass wir weniger Besucher bei uns begrüßen konnten, als im vergangenen Jahr. Nichts desto trotz fand jede Besucherin und jeder Besucher genügend Spannendes und auch die beiden Führungen am Nachmittag wurden gut besucht. Zuerst startete die Kirchenführung mit Dr. Gunnar Pommerening und sehr interessierten Gästen zur Johannischen Kirche und um 15 Uhr konnten Interessierte sich mit der Parkexpertin Nicole Romberg auf Spurensuche im Schlosspark begeben. Dabei wurde anhand historischer Fotos aufgezeigt, welche Veränderungen die Gebäude und Elemente im Laufe der Zeit durchgemacht haben. Auch der Eiskeller und das Sudermannzimmer im



Fotos: Nicole Romberg



Schloss konnten besichtigt werden.

Das Team vom Bauernmuseum bedankt sich bei allen

Mitwirkenden, die diesen Tag mit ihrem Engagement zu dem gemacht haben, was er gewor-

den ist – ein außerordentlicher. Neben den bereits erwähnten Hauptakteuren sind insbesondere Herr Walter, der Leiter der Sudermannstiftung für die Öffnung des Sudermann-Gedenkzimmers im Schloss, sowie die Pächter des Schlosses selbst, Sven und Michael Malmstroem zu nennen, die an diesem Tag wieder ein Café auf der Schlosswiese angeboten haben. Wir freuen uns sehr über die eingegangenen Spenden der Besucher und danken Ihnen herzlich dafür. Diese kommen dem Erhalt des Bauernmuseums zugute. Bleiben Sie interessiert und schauen Sie mal wieder bei uns herein, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team vom Bauernmuseum
Anatolii Kurlaev & Christin Hallfarth & Nicole Romberg

INFO

☎ 033731 – 800 11, E-Mail: bauernmuseum@stadt-trebbin.de
www.bauernmuseumblankensee.de
Facebook & Instagram
Einfach mal reinschauen ...
Bauernmuseum Blankensee

Lokaler geht's nicht!

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag

Neues aus der Stadtbibliothek „Hans Clauert“

Leseherbst hat viel neuen Lesestoff zu bieten

Am 30. September zog Erinnerungskultur in Trebbin ein! Die Stadt Trebbin, mit der Stadtbibliothek, bietet die Möglichkeit zu Themen wie Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Integration, Vorurteile, Tod und vielem mehr aufzuklären, zu informieren und alltäglich zu integrieren.

Am 12. Oktober fand (hoffentlich) der 4. Literarische Stadtspaziergang statt. Allen Unterstützern ein herzliches Dankeschön! Um in Trebbin die Medienbildung voranzubringen, bot die Volkshochschule (VHS) Teltow-Fläming in Kooperation mit der Stadt, zwei Smartphone-Kurse an. Um einen Kurs umzusetzen, ist eine rechtzeitige Anmeldung bei der VHS erforderlich.

Am 15. November findet der bundesweite Vorlesetag statt. Du kannst an diesem Tag vorlesen, zuhause oder woanders. Trage Deine „Vorleseaktion“, die klein oder groß sein kann, ein: www.vorlesetag.de! Damit stärkst Du die Sichtbarkeit fürs Lesen und für Trebbiner Leseförderung! Ich bin gespannt wie viele Vorleser Trebbin und Ortsteile bereithält. Jeder kleinste Beitrag zählt – Danke!

Wunden

Wunden klaffen fürchterlich. Was hilft? Das weiß ich nicht? Pflaster, Verband wäre okay – Sagt die Erste Hilfe Desinfektionsspray? Eins hilft sicherlich und das ist Trost, ihn zu finden heißt: los auf Los! Doch wo hat er sich dieser Zeit versteckt? Ich habe ihn noch nicht entdeckt! Du findest ihn in vielen Büchern, trockne Tränen und Wunden mit sauberen Tüchern. Komm in die Bibliothek gönne Dir ein Lese-pflaster füll' mit Deiner Ausleihe gleich einen Laster!



Neuerscheinungen
„Hans Clauert“
Bibliothek
im Oktober

Für Euch:

Tamara Schwab – „Dein Herz, mein Herz. Wie mir eine Organspende ein zweites Leben schenkte“*

„Tamara Schwab steht mitten im Leben, als zwei plötzliche Herzstillstände ihr den Boden unter den Füßen wegziehen. [...] Heute schlägt ein neues Herz in Tamaras Brust, und mit ihm Widerstandskraft und Erkenntnisse, von denen wir lernen können. [...]“

Brenda Heijnis – „Skaterherz“* (Jugendbuch)

„Der dreizehnjährige Elias hat sein halbes Leben lang auf ein Spenderherz gewartet. [...] Doch als er nach der Herztransplantation aufwacht, steht ein unbekannter Junge neben seinem Bett. [...] Eine berührende Geschichte über eine

genheit eingeholt. Des Drogenschmuggels und Mordes bezichtigt, steht er vor seiner schwierigsten Aufgabe. Und vor der Frage, was in der unheilvollen Nacht, die sein Leben einst für immer verändert hat, wirklich passiert ist.“

Lea Kampe – „Beelitz Heilstätten“*

„1938: Die zwanzigjährige Biologiestudentin Antonia wird mit einer Tuberkulose-Diagnose in die hochmodernen Beelitzer Heilstätten geschickt. [...] In Antonia keimt der Wunsch auf, selbst Ärztin zu werden. Kann sie diesen Traum verwirklichen und sogar die Tuberkulose besiegen? [...]“

Phillip P. Peterson – „Nano. Jede Sekunde zählt“*

„Das Forschungszentrum in Köln ist das fortgeschrittenste seiner Art und das Vorzeigeprojekt der deutschen Regierung. Hier wird an Nanotechnologien experimentiert, um winzige Maschinen zu schaffen, die unser Leben von Grund auf verändern können.“ Ein Umweltthriller, der die bürokratischen Hindernisse unter die Lupe nimmt.

* Unbezahlte Werbung

außergewöhnliche Freundschaft und den Mut, das eigene Leben in die Hand zu nehmen. [...]“

Jussi Adler Olsen – „Verraten“*

„Nach fünfzehn Jahren wird Carl Morck von seiner Vergan-

*Gute Unterhaltung wünscht
die Stadt Trebbin,
mit Stadtbibliothek Hans Clauert,
Anika Heyer*

SAVE THE DATE:

16. Oktober | 10 – 12:15 Uhr | Smartphone / Tablet Sprechstunde, 14 €, Kurs der Volkshochschule*

11. November | 11:30 – 15:00 Uhr | Erste Hilfe am Kind – kompakt, 20 € oder 10 € für Mitglieder, Kurs des Netzwerkes Gesunde Kinder**

15. November | Bundesweiter Vorlesetag | Anmeldung jeder Lesesache, ob für Oma oder Kind oder Kita, unter www.vorlesetag.de

30. November – 1. Dezember | Lesung für Kinder zu bestimmten Zeiten auf dem Trebbiner Weihnachtsmarkt – Infos siehe Bibio-Homepage

* Anmeldung erfolgt bei der Volkshochschule unter Tel.: 03371 608-3140 oder per E-Mail: vhs@teltow-flaeming.de (nicht bei der Stadt oder Bibio)

** Anmeldung erfolgt beim Netzwerk für gesunde Kinder unter Tel.: 03378 200782 oder 03372 440534 (nicht bei der Stadt oder Bibio)

Freundschaft als Gewinn

Trebbin hat ein Stadtwappen. Darin ist ein Spielbrett integriert. Ganz im Zeichen der Trebbiner Geschichte zauberten wir das Spielfieber, am 14. September, nach Trebbin! Damit unterstützten wir das Kulturgut Spiel. Wir förderten die Gemeinschaft in Trebbin und Ortsteilen. Eine Volksweisheit besagt: Der schönste Gewinn beim Spiel ist der einer Freundschaft. Beim Spielen geht es nicht um das Gewinnen, es geht um das Mitmachen. Dabei ist es sehr barrierearm, überwindet Altersgrenzen und Sprachhindernisse. Spielend etwas zu lernen, trainiert den Geist! Die Stadt Trebbin, mit der Stadtbibliothek Hans Clauert, bewarb sich bei einer Förderung und bekam den Zuschlag! Die Förderung wurde von Stadt-Land-spielt initiiert. Dadurch war der Spieltermin festgelegt, denn an über 340 Orten wurde an diesem Wochenende gespielt. Trebbin war zum zweiten Mal mit einem Spielenachmittag dabei. Kostenfrei hatte jeder die Möglichkeit, in und vor der Bibliothek, neue Gesellschaftsspiele, Schachspielkunst

auszutesten und die Einrichtung kennenzulernen. Eine Mutter sagte im Anschluss: „Die Kinder hatten großen Spaß!“. Nicht nur Kinderlachen hallte an diesem Tag durch die Goethestraße. Es trafen sich unbekannte Menschen an einem Tisch und spielten – das hat etwas sehr Friedvolles! Dank vieler Helfer, aus Trebbin, Ortsteilen und anderen Regionen, konnte das Event durchgeführt werden. Sie dienten als Spielleiter und ermöglichten einen schnellen Spieleinstieg, durch vorbereitete Spielkenntnisse. Für das Engagement, die Unterstützung und ihre Zeit ein herzliches Dankeschön im Namen der Stadt und der Besucher! Merken Sie sich gerne für das nächste Jahr bereits den **20./21. September 2025** vor, wenn Sie spielen oder unterstützen möchten! Fragen, Anregungen oder Meinungen dazu bei der Bibliothek anbringen: Tel. 033731/80666 oder bibliothek@stadt-trebbin.de

Stadt Trebbin, Team Kultur/
Tourismus/Sport, Abt. 3, AH

*In den Sommer- & Herbstferien
für die neuen 5. Klassen*

Aus Grundschule
Blankensee

Aus Grundschule
Trebbin



BRANDENBURGER
LESESOMMER

16.07.24 – 08.11.24

Alle Details auf der Homepage



STADTBIBLIOTHEK TREBBIN
„HANS CLAUERT“



Clauertstadt
TREBBIN

Natur.
Familie.
Zukunft.

– VORDERSEITE –



Der Beirat für Senioren und Menschen mit Behinderung fragt:

Welches Entwicklungspotenzial sehen Sie für Trebbin und Ihren Ortsteil für die Zukunft?

Kurzbeschreibung:



Werfen Sie den Hinweis in den Briefkasten am Rathaus der Stadt Trebbin z.Hd. Seniorenbeirat (Anschrift auf Rückseite)



 **Keiper**
Bau- und Dienstleistungen GmbH

René Keiper

Berliner Straße 24
14959 Trebbin

Tel.: 033731 / 301 80 Fax: 033731 / 301 81
Mobil: 0160 / 977 86 504 info@k-baudienst.de

Paul Hänchen
Inh. Andreas Öhler

+ Schloss- und Schließtechnik, Schlüssel
+ Zylinderschlösser, Schlüsseldienst
+ Sperrschließungen, Schließanlagen

Beratung • Verkauf • Montage

Berliner Straße 30 · 14959 Trebbin
☎ 03 37 31-1 55 06 | Fax: 03 37 31-3 01 53
Paul.Haenchen@t-online.de



Verabschiedung ...



... der bisherigen Vorsitzenden des Beirates für Senioren und Menschen mit Behinderung, Frau Feuerstake (links)

durch die neue Vorsitzende Frau Danneberg (rechts) im Rahmen der Beiratssitzung am Dienstag, den 17.09.2024.

– RÜCKSEITE –



Informieren Sie uns

Empfänger:

Stadt Trebbin (Briefkasten)
z.Hd. Beirat für Senioren und
Menschen mit Behinderung

Markt 1-3
14959 Trebbin



Absender:
(bitte ausfüllen)

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____





Clauertstadt
TREBBIN

Natur. Familie. Zukunft.



**PAKT FÜR
PFLEGE**
BRANDENBURG



„Pflege vor Ort“

Förderung von Maßnahmen zur kommunalen Pflegepolitik

Was ist „Pflege vor Ort“ ?

Ein vom Land Brandenburg gefördertes Projekt, bei dem es hauptsächlich um Hilfen für die Pflege, Beratung und Betreuung Hilfsbedürftiger und Ihrer Angehörigen geht. Dies geschieht in Ergänzung zu den Leistungen der Pflegeversicherung. Anlass dafür ist die Hilfebedürftigkeit und der beginnende Pflegebedarf.

An wen wendet sich das Projekt?

Pflegebedürftige mit Pflegegrad und ihre Angehörigen.



Was bringt „Pflege vor Ort“?

- Erleichterter Zugang zu Leistungen und Angeboten
- Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger
- Unterstützung bei der Gestaltung altersgerechter Sozialräume



Teilhabe am Leben:

- Mobilität
- Alltagsgestaltung
- geselliges Beisammensein

Ihre Ansprechpartner vor Ort:

Pflegelotsin **Jannine Kette** • Tel.: 0163 6000 141 - Taxiunternehmen **Taxi Press** • Tel.: 033731 15277

Veranstaltungen im Oktober AWO Begegnungsstätte Herzmitte

Mi	06.11.	Pflegeberatung/Pflegecafé	8.00–10.00 Uhr
	06.11.	Mobilisierungstraining	10.00–11.00 Uhr
Do	07.11.	Kartenspielen mit Kaffee + Kuchen	14.30–16.45 Uhr
Fr	08.11.	Hockergymnastik	10.00–11.00 Uhr
Di	12.11.	Brunch	10.00–13.00 Uhr
Mi	13.11.	Pflegeberatung/Pflegecafé	9.00–11.00 Uhr
	13.11.	Mobilisierungstraining	10.00–11.00 Uhr
	13.11.	LovE Leben ohne – Trauergruppe verwaiste/r Eltern	18.00–20.00 Uhr
Do	14.11.	Kartenspielen mit Kaffee + Kuchen	14.30–16.45 Uhr
Fr	15.11.	Hockergymnastik	10.00–11.00 Uhr
Di	19.11.	Vorlesenachmittag Alt und Jung	15.00–16.30 Uhr
Mi	20.11.	Pflegeberatung/Pflegecafé	9.00–11.00 Uhr
	20.11.	Mobilisierungstraining	10.00–11.00 Uhr
Do	21.11.	Kartenspielen mit Kaffee + Kuchen	14.30–16.45 Uhr
Fr	22.11.	Hockergymnastik	10.00–11.00 Uhr
Di	26.11.	Weihnachtsbasteln Rentner	10.00–12.00 Uhr
	26.11.	Weihnachtsbasteln Kinder	15.00–16.45 Uhr
	26.11.	Weihnachtsbasteln Erwachsene	18.00–20.00 Uhr
Mi	27.11.	Pflegeberatung/Pflegecafé	9.00–11.00 Uhr
	27.11.	Mobilisierungstraining	10.00–11.00 Uhr
	27.11.	Weihnachtsbasteln Kinder	15.00–16.30 Uhr
	27.11.	Weihnachtsbasteln Erwachsene	18.00–20.00 Uhr
Do	28.11.	Kartenspielen mit Kaffee + Kuchen	14.30–16.45 Uhr
Fr	29.11.	Kuchen/Plätzchen backen Alt und Jung	15.00–16.30 Uhr
Sa	30.11.	Weihnachtscafé in unseren Räumen	14.00–17.00 Uhr
So	01.12.	zum Trebbiner Weihnachtsmarkt	14.00–17.00 Uhr

Anmeldung bei Anja Arend ☎ 01520 9398377

Dorffest Christinendorf gemeinsam mit Feuerwehrjubiläen gefeiert

Am 7. September feierten die Christinendorfer ihr jährliches Dorffest. In diesem Jahr gab es jedoch mehrere Gründe zu feiern: Die freiwillige Feuerwehr wurde 90 und die Jugendfeuerwehr 10 Jahre alt. Und so begannen die Feierlichkeiten mit einem Umzug von Feuerwehrfahrzeugen aus allen Ortsteilen von Trebbin durch Christinendorf. Auch historische Feuerwehrtechnik konnte man dabei bestaunen. Der Umzug endete auf dem Dorfplatz, wo dann das eigentliche Dorffest begann. Neben Unterhaltung von den Fröhlichen Sängern und den Flämingthaler Blasmusikern konnte man verschiedene kulinarische Köstlichkeiten in fester und flüssiger Form genießen. Kegeln, Torwandschießen und die traditionelle Tombola wurden genau so gut angenommen, wie die unzähligen Angebote für die Kinder.

Und wer wollte, konnte sich im Feuerwehrhaus einen Film über die 90-jährige Geschichte unserer Ortswehr anschauen. Am Abend wurde dann zur Musik von der Band Flugmodus und einem DJ ordentlich das Tanzbein geschwungen, so dass die letzten Gäste erst spät in der Nacht den Weg nach Hause antraten. Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren, ohne die die Ausrichtung eines solchen Festes nicht möglich wäre. Und daher gilt unser Dank den Unternehmen Engel Eventausstattung, EWE, Ess-Bar-Wosch, Solarwerkstatt Brandenburg GmbH, Windpark Trebbin GmbH sowie der Jagdgenossenschaft Christinendorf.

*Der Gemeinschaftsverein
Christinendorf e. V. und
die Freiwillige Feuerwehr
Christinendorf*






**Meisterbetrieb
für Haustechnik**

Firma Stollin – ein starkes Team!

14959 Trebbin Zossener Straße 3
Tel. 03 37 31 / 1 52 79 und 8 05 72 · Fax 03 37 31 / 1 58 09
E-Mail: stollin-haustechnik@t-online.de
Internet: www.stollin-haustechnik.de

KALLISKE



KAROSSERIE- UND FAHRZEUGBAU GbR
MEISTERBETRIEB

30 JAHRE



Vertrauenswerkstatt von über 70 namhaften Versicherungen

- > Unfallinstandsetzung
- > Achsvermessung
- > Werkstattdatensatzwagen
- > Autolackiererei
- > Reifenservice
- > DEKRA-HU Stützpunkt
- > Kfz-Mechanik / Inspektion
- > Klimaanlage-Service



Glauer Chaussee 12 • 14959 Trebbin/OT Glau
Tel.: 033731 – 8 00 64 • Fax: 033731 – 1 32 44
www.autoreparatur-kalliske.de



www.facebook.com/autoreparatur.kalliske

Weihnachten steht vor der Tür – und wo bekomme ich ein passendes Geschenk her?

Natürlich im Trebbiner Heimatverein

In Trebbin gab es einmal zig Gast- und Schankstätten, in fast jeder Straße eine und in den Hauptstraßen mehrere. Aus aktuellem Anlass möchten wir an diese Zeit erinnern, denn wo kann man heute in Trebbin noch einkehren, um ein Bier zu trinken oder einen kleinen Imbiss zu sich nehmen? Wir haben nichts gefunden, außer das alte Schützenhaus inmitten der Stadt. In einem Kalender für das Jahr 2025 haben wir in unseren Unterlagen gestöbert und verschiedene alte Ansichten von Gast- und Schankwirtschaften ausgesucht und drucken lassen. Diesen Kalender können Sie in der Heimatstube Am Denkmalplatz erwerben und beim Durchblättern sich an bessere und vielleicht schönere Zeiten



erinnern. Ein weiteres Geschenk könnte ein Büchlein werden, welches

wir nach über 100 Jahren der Erstausgabe neu drucken ließen. Der Titel des Buches

lautet: „Die Märkische Stadt Trebbin in Wort und Bild“ von 1902, verfasst 1901 vom damaligen Ahrensdorfer Lehrer – Martin Illig. Auch dieses Büchlein können Sie in der Trebbiner Heimatstube Am Denkmalplatz zu den bekannten Öffnungszeiten, sonntags von 14 bis 17 Uhr oder mittwochs von 9.30 bis 11 Uhr erwerben. Gern kann auch ein Termin unter Tel.: 0174 2185547 vereinbart werden.

Burkhard Heinrich
Trebbiner Heimatverein e. V.

Trebbiner Heimatverein e. V. lädt ein

Zum 2. Stadtrundgang des Trebbiner Heimatverein e. V. laden die Mitglieder am Samstag, den 9. November ein. Treffpunkt ist um 15 Uhr der Denkmalplatz vor der Heimatstube in Trebbin. In einem ca. zweistündigen Rundgang stellen wir Ihnen markante Trebbiner Gebäude und Plätze in Wort und Bild vor. Dieser Rundgang ist für Trebbi-

ner und Neu Trebbiner interessant und die Teilnehmer erfahren viel Unbekanntes. Das Ziel dieses Rundkurses ist wieder der Heimatverein, wo unsere Mitglieder zu Kaffee und Glühwein, kalten Getränken und heißen Würstchen einladen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und verbleiben bis dahin.

Ihr Trebbiner Heimatverein e. V.

Glückwünsche zum Geburtstag und Sonderausstellungen bis November

Im Monat Oktober gratulieren wir unseren Vereinsmitgliedern Edith Kruse und Carola Viehmann recht herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen beiden Gesundheit und viel Erfolg für die weiteren Lebensjahre.

In der Heimatstube Trebbin am Denkmalplatz kann eine neue Sonderausstellung bis 17. November besichtigt werden.

„100 Jahre Märkische Möbelindustrie Trebbin“

Desweiteren bieten wir an: Führung auf dem Clauertrundweg, Stadtführungen und Besichtigungstermine auch außerhalb unserer Öffnungszeiten. Terminabsprache unter der Tel.-Nr. 033731 32185 oder 0174 2185547; E-Mail – Heinrich.Burkhard@outlook.de

Trebbiner Heimatverein e. V.

ANZEIGE

Die neuen Krafftier Tees von Salus – für jeden etwas dabei

Die „**Mutige Libelle**“ ist ein zitroniger Bio-Kräutertee mit Johanniskraut. Die Libelle ist dynamisch und flexibel.

Durch ihre Leichtigkeit kann sie Veränderungen ganz mutig angehen.



NEU von Salus

Die Krafftier Tees



Nur in Ihrem Reformhaus

Marianne Geerds
14959 Trebbin OT Glau-Friedensstadt
Tel. 033731 / 12923, Bismarckstraße 9
Mo 13–18 Uhr, Di–Fr 9–18 Uhr,
Sa 9–13 Uhr

Die „**Gelassene Katze**“ ist ein minziger Bio-Kräutertee mit Ashwagandha. Die Katze genießt entspannte Momente. Sie führt ein selbstbestimmtes Leben und liebt Ihre Freiheit.

Der „**Cooler Hund**“ ist ein erfrischender Bio-Kräutertee mit Rosmarin. Der beste Freund des Menschen ist ein motivierter Beschützer. Selbstbewusst genießt der Hund die Freuden des Lebens.

Der „**Starke Löwe**“ ist ein wärmender Bio-Kräutertee mit Moringa. Der Löwe ist voller Mut und innere Stärke. Das Vertrauen in seine eigenen Fähigkeiten lässt ihn seine Ziele erreichen.

Der „**Weise Elefant**“ ist ein belebender Bio-Gewürz-Kräutertee mit Tulsī. Der Elefant ist weise und sensibel. Innere Gelassenheit und sein gutes Urteilsvermögen unterstützen ihn kluge Entscheidungen zu treffen.

Informationen des Vereins Kulturkirche Beuthen e. V. (i. G.)

Verein mit Klein- und Großbeuthener Mitgliedern und Interessierten stellt sich vor und wirbt um Nach- und Mitmachen

Der Verein „Kulturkirche Beuthen e. V.“ ist aus einer Initiative von Bürgerinnen und Bürgern aus Groß- und Kleinbeuthen sowie anderen Interessierten entstanden. Ein zentraler und bemerkenswerter Aspekt unseres Vereins ist die besondere Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde, die uns die Nutzung der Dorfkirche in Großbeuthen für Zwecke ermöglicht, die über den traditionellen kirchlichen Rahmen hinausgehen. Die Kirche wird dabei nicht entweiht oder aufgegeben, sondern bleibt ein Ort des Glaubens und der Begegnung. Gleichzeitig öffnet sie sich für die Gemeinde als Raum, der von den Bürgerinnen und Bürgern aktiv genutzt und mitgestaltet werden kann. Unser Ziel ist es, diesen Raum für alle zugänglich zu machen und als Treffpunkt für kulturelle, soziale und generationsübergreifende Aktivitäten zu nutzen. Der Verein versteht sich dabei als Ergänzung zu den bereits vorhandenen Angeboten in Groß- und Kleinbeuthen und möchte diese unterstützen, ohne in Konkurrenz zu treten. Im Vordergrund unserer Arbeit steht die Förderung von Kunst und Kultur, Denkmalschutz und Denkmalpflege sowie die



schaffliche Engagement. Mit einem sozialraumorientierten Ansatz arbeiten wir eng mit anderen lokalen Initiativen, Vereinen und Institutionen zusammen, um gemeinsam die Gemeinschaft zu stärken und unser kulturelles Erbe zu bewahren. Unsere Aktivitäten umfassen die Organisation kultureller Veranstaltungen, die Bereitstellung von Räumlichkeiten für Gemeinschaftsaktivitäten und kreative Projekte sowie die Erhaltung und Wiederbelebung historischer Bauten wie der Dorfkirche Großbeuthen.

Wir finden, dass dies eine sehr besondere Initiative ist!

Gern kann das Vorhaben auch etwas „Schule“ machen. Für verwaiste Dorfkirchen in Brandenburg und Lokalinitiativen braucht es lebendige Vorbilder. Wir finden, dass wir in Beuthen dafür eines präsentieren können.

Unterstützen Sie unsere Initiative durch Ihre Spende:

Kulturkirche Beuthen e. V. i. G.
Am Anger 18, 14959 Trebbin
OT Grossbeuthen
IBAN: DE 1605 0000 1000 6895 53

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, Teil dieses einzigartigen Projekts zu werden und mit uns gemeinsam die Möglichkeiten dieses besonderen Raums zu nutzen und zu gestalten. Elf Mitglieder haben den Verein Anfang August gegründet, weitere Beitrittsbekundungen aus den Ortsteilen haben uns erreicht. Weiterhin gibt es Neugierige, die sich noch nicht für einen Beitritt entschließen konnten, aber gern dabei sein wollen, wenn etwas läuft.



Heimatspflege und Heimatkunde. Durch die Nutzung der Dorfkirche und ihrer Umgebung schaffen wir einen Ort des Austauschs, der Begegnung und der gemeinsamen Aktivitäten, der weit über sakrale Zwecke hinausreicht. Dies fördert den zivilgesellschaftlichen Zusammenhalt und stärkt das bürger-

schaffliche Engagement. Mit einem sozialraumorientierten Ansatz arbeiten wir eng mit anderen lokalen Initiativen, Vereinen und Institutionen zusammen, um gemeinsam die Gemeinschaft zu stärken und unser kulturelles Erbe zu bewahren. Unsere Aktivitäten umfassen die Organisation kultureller Veranstaltungen, die Bereitstellung von Räumlichkeiten für Gemeinschaftsaktivitäten und kreative Projekte sowie die Erhaltung und Wiederbelebung historischer Bauten wie der Dorfkirche Großbeuthen.

Im Rahmen des LAG-Sonderwettbewerbs 2024/2025 hat sich der neu gegründete Verein entschieden, seine Bewerbung unter der Rubrik „Projekte, die VEREINen“ abzugeben. Aus diesem Anlass besuchte uns am 18. September die Bewertungskommission des Landkreises TF. Wir konnten der Kommission einen intensiven Einblick in unsere Ideen und Ziele geben. Auch ein Besuch der Dorfkirche, die sich aktuell in Sanierung befindet, war Teil der Begehung. Wir hoffen, dass wir mit unserer Initiative überzeugen konnten und unser Vorhaben, die ländliche Entwicklung in unseren Ortsteilen zu unterstützen, im Rahmen von LEADER eine finanzielle Zuwendung nach sich zieht.

Domenica Happ Krüner und Evelyn Moeck, Vorstand



**Ihr Makler vor Ort
seit 1991**

Verkauf **Andrea Mrosko**
Hausverwaltung **Dipl. Betriebswirt**

Verkauf von
Wald- und Ackerflächen

**Immobilienbewertung –
und Beratung**

Weidenweg 6
14959 Trebbin/ Blankensee
Fon + Fax: 0 33 731 / 12 34 3
Funk: 0173/ 730 87 65
E-Mail: info@mrosko-immobilien.de
Web: www.mrosko-immobilien.de

Carsten Richter

Rechtsanwalt

Goethestraße 7
14959 Trebbin

Telefon: 033731 -70100

\$\$\$ Termine nach Vereinbarung \$\$\$

Zwei tolle Tage in Glau

Die Freiwillige Feuerwehr Glau hat ihr 90-jähriges Gründungsjubiläum gefeiert. Wie viele Wehren im Amtsbereich Trebbin, wurde auch diese Freiwillige Feuerwehr 1934 gegründet. Das Gründungsdatum war der 19. Februar. Der Parademarsch mit Fahrzeugkorso fand auch schon damals erst im September statt.

Ein guter Anlass, dieses Jubiläum mit den Dorfbewohnern und vielen Gästen zu feiern. Die alte Tradition, neben einem Dorffest auch einen sogenannten Kameradschaftsabend vor das Dorffest zu schieben, traute sich in diesem Jahr nur der Feuerwehrverein in Glau zu. Vier Tage für Aufbau, Abbau, Umbau und die Feiern selbst, verlangen schon viele fleißige Hände und ein ordentliches Stehvermögen. Die notwendigen Stunden für die Vorbereitung solcher Feste sind nicht zählbar. Ein dreiviertel Jahr vor dem veranschlagten Termin begannen wir mit der Organisation der beiden Veranstaltungen.

Am Sonntag nach dem Abbau konnten wir dann erfreut feststellen, dass wir fast alle Ideen umgesetzt hatten und die Besucherzahlen weit über unseren Erwartungen lagen. Die Stimmung auf dem Fest konnte kaum besser sein. Wir sahen nur positiv gestimmte Gäste. Der Tanzabend mit Livemusik ließ kaum etwas zu wünschen übrig. Glück hatten wir auch mit dem Wetter am Sonnabend.

Am Kameradschaftsabend kamen leider nicht von allen Ortswehren Abgesandte. Aber die, die kamen, hatten einen schönen Abend. Als Gäste konnten wir sogar den Bürgermeister der Stadt Trebbin Ronny Haase, den Kreisbrandmeister, Silvio Kahle und den Stadtbrandmeister Maik Kolberg begrüßen. Alle drei traten ans Rednerpult und würdigten die Arbeit der Kameradinnen und Kameraden der FF Glau. Mehr Wertschätzung kann man gar nicht erwarten. Auch Kameraden aus der Stadt Ludwigfelde, dem



Ortsteil Mietgendorf folgten unserer Einladung. Es besteht schon länger eine freundschaftliche Verbindung zwischen unseren beiden Wehren. Der Sonnabendnachmittag begann mit dem traditionellen Festumzug. Viele Feuerwehrfahrzeuge kamen und reihten sich in die lange Schlange des Festumzuges ein. Auf die Drehleiter, die mehr als 20 Jahre in Glau stand, mussten wir leider verzichten. Auch unser LF 16 / W50, der uns 18 Jahre treue Dienste leistete, konnte nicht anreisen. Der Sammler, der ihn gekauft und wieder originalgetreu aufgebaut hatte, musste leider krankheitsbedingt das Bett hüten.

Im Nachmittagsprogramm konnten die Gäste mit Kaffee und Kuchen der Blasmusik aus Ludwigfelde folgen. Kathis Tanzschule mit ihren Tanzmäusen bereitete nicht nur den Eltern und Großeltern der kleinen Tänzerinnen viel

schminken, Pferde bemalen, Bogenschießen, Hüpfburg, Geschicklichkeitsübungen mit einem Minibagger, Löschübungen mit Feuerlöschern und Kremserfahrten mit einem Traktor konnten unsere Gäste ausprobieren. Allen Beteiligten möchte ich auf diesem Wege herzlichen Dank für ihr Engagement sagen. Besonderer Dank gilt den vielen Sponsoren unseres Festes, die allesamt aus Glau kommen.

Am Abend spielte die Liveband „Primetime“. Zwei Glauer, Alice und Jonathan spielten in dieser Band. Es wurde getanzt und mitgesungen. Der DJ Tobias begleitete den Nachmittag und füllte die Pausen der Band mit Musik vom Band.

Gegen 1 Uhr am Sonntagmorgen endete die 90-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Glau.

*Willy-Fred Thoms
Vorsitzender Freiwillige Feuerwehr
Glau 1934 e. V.*



Saisonauftritt gelungen

Mit einem 39:31-Heimsieg gegen Germania Massen sind die Trebbiner Verbandsliga-gahandballer in ihre 20. „Verbandsliga-oder-höher“-Saison gestartet. Der Erfolg gegen die Niederlausitzer, die das Schlusslicht der Südstaffeltabelle darstellen, war zu keiner Zeit gefährdet. Besonders beeindruckend: Alle Feldspieler des SC Trebbin erzielten mindestens zwei Treffer. Nach ausgeglichener Anfangsphase erspielten sich die Hausherren vor knapp 100 Zuschauern im Sportkomplex eine 10:5-Führung nach einer Viertelstunde. Insbesondere im Angriff hatten die Gäste vom TSV Germania Probleme, sich Chancen zu erspielen; und kamen sie dann doch einmal zum Abschluss, hielt SC-Keeper Jens Kowalewski mit guten Paraden den Vorsprung konstant. Beim Stand von 18:13 wurden die Seiten gewechselt. Nach Wiederanpfiff schalteten die Hausherren noch einen Gang höher: Mit Effektivität im Abschluss und guten Eins-gegen-Eins-Aktionen erhöhten die Trebbiner den Vorsprung auf 26:18 (40. Minute) und zwangen die Gäste in eine Auszeit. Nach dem Timeout konnten die Massener allerdings nicht wie

erhofft den Schalter umlegen; nach einer Dreiviertelstunde führten die Clauertstädter mit 30:18. Insbesondere Topscorer Jared Ehresmann (10 Tore) setzte offensiv kämpferisch und spielerisch Akzente. Damit war die Vorentscheidung gefallen, bis zum Schlusspfiff und dem 39:31-Endstand sollten sich alle neun SC-Feldspieler in die Torschützenliste eintragen. In der Schlussviertelstunde zeigte auch Michael Schlecht im Tor starke Paraden. Mit dem ersten Sieg im ersten Spiel holen sich die Trebbiner Selbstvertrauen für das sicher ungleich schwerere Heimderby Mitte Oktober gegen Blau-Weiß Dahlewitz. Am 2. November ist dann der MBSV Belzig (18:30 Uhr) im Sportkomplex Trebbin zu Gast. Zuvor hatten die SC-Kreisligamänner mit 21:31 gegen den 1. VfL Potsdam IV verloren. Bis kurz nach der Pause hielt die 2. Mannschaft gegen den letztjährigen Kreisligameister gut mit. Während die B-Jugend in der Kooperation mit der HV Luckenwalde 09 mit 22:24 gegen Teltow/Ruhlsdorf verlor, siegte die C-Jugend beim SSV Falkensee II mit 30:22.

Fabian Stollin

Gottesdienste der Ev. Dreieinigkeits-Kirchengemeinde Trebbin

► **20.10.**
10.30 Uhr | mit Pfr. Verseemann
Dorfkirche Christinendorf

► **27.10.**
10.00 Uhr | Regionalgottesdienst mit Pfr. Christoph Rätz
Dorfkirche Glienicke

► **03.11.**
10.30 Uhr | mit Lektor René Haase
St. Annenkapelle Trebbin

► **17.11.**
13.00 Uhr | Gedenken mit Kranzniederlegung

Unterer Friedhof Trebbin und anschließendem Gang zur Friedensmesse mit Pfr. Timo Verseemann

► **17.11.**
14.00 Uhr | Ökumenische Friedensmesse mit Gemeindeförderin Angela Haupt
Kath. St. Joseph Kirche Trebbin

Buß- und Bettag

► **20.11.**
18.00 Uhr | Andacht zum Buß- u. Bettag mit Pfr. Timo Verseemann
St. Annenkapelle

Gottesdienste der Johannischen Kirche in Blankensee, Waldfrieden 52

► **So | 20.10.**
11 Uhr Gottesdienst

► **So | 27.10.**
11 Uhr Gottesdienst

► **So | 03.11.**
11 Uhr Gottesdienst

► **So | 10.11.**
11 Uhr Gottesdienst

► **So | 17.11.**
11 Uhr Gottesdienst

► **So | 24.11.**
11 Uhr Gottesdienst

Informationen unter:
☎ 033 731-707 98 154
Dr. Gunnar Pommerening
Öffentlichkeitsarbeit Friedensstadt Weißenberg
Johannische Kirche

Steuern?
Wir machen das.

VLH.

Anett Milius
Beratungsstellenleiterin
Löwenstraße 2
14959 Trebbin

☎ **(033731) 10935**


Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

**BAUMFÄLLUNG
UND
BAUMPFLEGE**

mit Seilklettertechnik

- ✓ Totholzentrfernung
- ✓ Obstbaumschnitt
- ✓ Sturmchadenbeseitigung
- ✓ Problemfällung

R. Schmidt
Mail: info-lundB@web.de
Beuthener Str. 7f / 14959 Trebbin OT Glau
Mobil: 0163 313 53 03

 **WIR SIND,
WAS WIR TUN.**
DIE NATURSCHÜTZMACHER

www.NABU.de

 **PSH**
**PARKINSON
SELBSTHILFE**
LANDESVERBAND BRANDENBURG E.V.

Treffen in Trebbin:
jeden 3. Donnerstag im Monat um 16:00 Uhr
Seniorentreff // Bahnhofstr. 41 // 14959 Trebbin

Parkinson Selbsthilfe Landesverband Brandenburg e. V.
Torsten Römer
Nöhringswinkel 7a
14959 Trebbin

Tel.: 033731 17652
Mobil: 0151 27654441

Mail: t.roemer-psh@web.de
Website: www.psh-lvbb.de
YouTube: www.youtube.com/@SelbsthilfeParkinsonLandBB

Du willst kochen

... dann komme in ein großartiges Team und gib einfach deinen Senf dazu.

Ein Job mit Genussgarantie:

- Physiotherapie gratis vor Ort
- Tankgutschein jeden Monat
- 40 % Mitarbeiterrabatt, u.v.m.

Kurzbewerbung an:
info@rosengut.de



Eröffnung Glühweinsaison

**03.11.2024
ab 11:00 Uhr**
Ebelshof 14
in Trebbin, OT Kliestow

- kulinarische Umrahmung
- regionale Produktvielfalt
- Programm:
Livemusik & Lasershow

hausgemachter
Glühwein



Tischreservierungen unter:
Tel. 033731 -12 759 oder über Kontaktformular
unserer Website: www.obstweinliebe.de

OBSTWEINLIEBE
HARALD GENTZ

IMPRESSUM TREBBINER ANZEIGER – AMTSBLATT FÜR DIE STADT TREBBIN

Herausgeber und Verlag:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon (030) 28 09 93 45, Fax: (030) 57 79 58 18
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamthalt:
Ines Thomas

Vertrieb: Deutsche Post

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes:
Stadt Trebbin, Der Bürgermeister
Markt 1-3, 14959 Trebbin
Telefon (03 37 31) 84 20, Fax: (03 37 31) 84 290,
E-Mail: amtsblatt@stadt-trebbin.de, www.stadt-trebbin.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **21. November 2024**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **7. November 2024**.



Silvesterparty



KULTURSCHEUNE THYROW
Einlass 19:00 Uhr mit Sektempfang
Eröffnung Büffet: 20:00 Uhr

Die Sängerin Marion Pagels begeistert mit
charmantem Entertainment und sorgt mit ihrer
Discothek für ausgelassene Party-Stimmung
und Unterhaltungsspecials.

Ticket 85,00 € inkl.
Kalt-Warm-Büffet und Mitternachts-Snack
Kinder zw. 8 und 12 Jahren 45,00 €

Reservierungen unter:
gertrud.klatt1903@gmail.com
033731-323 269
oder
www.frankhollmann.com
Ticket-Hotline: 033731 - 70 00 11

Eine Woche Jugendfreizeit auf der Wasserkuppe

Der Deutsche Modellfliegerverband (DMFV) ist ein Dachverband der deutschen Modellflugvereine, dem auch der MFV Höllenberg angehört und mit mehr als 100.000 Mitgliedern der größte Interessenvertreter des Modellflugs in Deutschland und Europa.

Durch seine Größe ist es möglich Aktivitäten anzubieten, die die Möglichkeiten eines einzelnen Vereins meist übersteigen. Eine davon ist eine preislich attraktive Jugendfreizeit für die Altersklasse 12 bis 16 Jahre. Sie findet auf der Wasserkuppe, dem Berg der Segelflieger statt, bei der Emil (13) vom MFV Höllenberg Ende Juli eine Woche teilgenommen hat. Als Vorbereitung hatte er unter Anleitung des Vorsitzenden Micha ein altes Segelflugmodell aufgearbeitet.

„Wir sind am Samstag morgens in der Jugendherberge angekommen und wurden von den Betreuern freundlich empfangen und herumgeführt. Ich durfte meine Sachen in Ruhe auspacken, bevor das Briefing und die die Begrüßung stattfanden. Wir waren 30 junge Modellflieger und sieben Betreuer. Alle waren sehr nett und es hat Spaß gemacht, sich mit den anderen auszutauschen.“ schildert Emil begeistert.

Auf der Wasserkuppe gibt es an mehreren Seiten Hänge, so dass man flexibel auf die Windrichtung reagieren kann und jede Hangseite auch eigene Herausforderungen bringt. „Am Sonntag sind wir am Westhang fliegen gegangen. Für mich war es das erste Mal Hang fliegen, es hat sehr viel Spaß gemacht, jedoch sollte für den Hang eher ein leichter Segler mitgenommen werden oder einer mit Elektromotor.“

Der gemeinsame Tag klang dann beim Abendessen in der Jugendherberge aus. „Danach konnte man machen was man möchte, ob Basteln, Reparieren, Quatschen oder sich einfach Ausruhen, war jedem selbst überlassen.“

Das Wetter hielt noch zwei Tage, so dass an verschiedenen



Anreise zum Hang



Theorie muss sein



Versuche zur Modellfestigkeit

Hängen viele weitere Flüge unfallfrei durchgeführt werden konnten. „Die Landung am Hang ist schon eine Herausforderung und etwas anderes, als auf dem Vereinsgelände.“, wurde aber von Emil gut gemeistert.

„Der Nordhang der ist meiner Meinung nach, der beste Hang gewesen, da es dort starken Presswind gibt und man echt schnell werden kann. Dort sind wir bis spät in den Abend geblieben, erst um 19 Uhr ging es zurück in die Jugendherber-

ge, wo es nach dem Essen ein Abendbriefing gab.“ Leider hat das Wetter nicht die ganze Woche mitgespielt, aber auch das ist kein Problem. Bei starkem Regen konnte man den Tag auch im Schwimmbad verbringen. „Es gibt dort eine tolle Wasserrutsche, drei Becken innen und ein Außenbecken mit Sprungturm.“ Ein weiterer Höhepunkt war der


Besuch des Deutschen Segelflugmuseums auf der Wasserkuppe – ein absolutes Muss für jeden begeisterten (Modell-)Flieger! „Wir konnten Segelflugmodelle aus den Anfängen sehen, die noch aus Holz und Leinwand gebaut waren bis hin zu den modernen Flugzeugen aus Faserwerkstoffen – über 100 Jahre Segelfluggeschichte!“ Im gleichen Museum befindet sich auch

eine Ausstellung über Flugmodellbau. So ist für jeden etwas dabei und man kann das Modell mit dem Original vergleichen. „Am Samstag mussten wir uns verabschieden und die tolle Zeit wahr vorbei.“ fasst Emil zusammen. „Ich habe viele tolle Menschen kennengelernt, neue Erfahrungen gesammelt, einiges dazugelernt und ich kann es jedem nur empfehlen! Nächstes Jahr versuche ich, wieder dabei zu sein!“

INFO

Mehr Infos zum Verein gibt es unter www.mfv-hoellenberg.de und für die Jugendfreizeit hier: <https://www.dmfv.aero/jugend/dmfv-jugendfreizeit/>

**Frühstück an der Mauer
und die STASI war dabei**
Von Sichtbarem und Unsichtbarem | Malerei, Druckgrafik, Zeichnung



Linde Kauert

Ausstellung 2024

7. September bis 13. Oktober
Donnerstag bis Sonntag und feiertags von 10 bis 17 Uhr
Gutenbergstraße 1, 13806 Tosseln
www.tellow-faering.de/neue-galerie
www.linde-kauert.de

GALERIE

**Hausmeisterservice
Fischer**



- Hausflurreinigung
- Gebäudereinigung
- Grünanlagenpflege
- Hausservice
- Reparaturen
- Baumfällarbeiten
- Objektmanagement
- Mülltonnenservice
- Winterdienst
- Baustellenreinigung
- Entrümpelung
- Sperrmüllentsorgung
- Gerätevermietung
- Montage von Fertigbauteilen
- Erdarbeiten

**Für Fragen und weitere Informationen
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

Inhaber Antonio Fischer • Ort 14959 Trebbin
Tel. 033731/289669 • Mobil 0152/26598973
E-Mail HMS-Fischer@outlook.de • Website www.HausmeisterFischer.de

MALER MAY

Frank Nowak Geschäftsführer

Beelitzer Str. 2 · 14959 Trebbin
Tel. 033731 3 11 39 · 0174 31 24 54 7
info@may-maler.de

AWO Bezirksverband
Brandenburg Süd e. V.

**HALLOWEEN
DANCE!**
mit DJ DOCTOR_BEN

Freitag, d. 25.10.2024 ab 16 - 21 Uhr

ab 16 Uhr come'n' chill
17- 19 Uhr Kids ab 10 J.
19 - 21 Uhr Teens ab 12 J.

**Eintritt 3 € mit Kostüm
(ohne Kostüm 4 €)**

Getränke & Speisen inklusive

AWO Jugendclub Trebbin Am Kulturhaus 2 14959 Trebbin

KAROSSERIEBAU MICHAEL GmbH
Typenoffener Meisterbetrieb



- Karosseriefachbetrieb
und Lackiererei
- Kfz-Mechanik und Reifenhandel

14959 Trebbin, Luckenwalder Straße 21
Tel.: 03 37 31 / 8 02 08 • Fax: 03 37 31 / 8 02 09
www.karosserielack.de

Leckeres Brot und
feine Backwaren
seit 1927



Landbrotbäckerei Rainer Dennler
Filiale Trebbin | Am Denkmalplatz 2 | Tel.: 14533
14959 Klein Schulzendorf | Trebbiner Str. 27 | Tel: 15478

ANNE HAIGIS
Carry on - Songs für immer



von US-Southern Rock über Blues bis hin zu Gospel & Folk

ACHTUNG NEUER TERMIN:
Fr., 08.11.2024 20:00 Uhr
(Einlass 19:30 Uhr) Eintritt: VVK 20,-€ / AK 25,-€

Aula der Goethe-Oberschule
Goethestr. 18 // 14959 Trebbin



Tickets erhältlich im Bürgerbüro Stadt Trebbin
und online unter www.reservix.de (zzgl. Gebühren)



DIE BERLINER RITTERGILDE
UND DIE FREIWILLIGE
FEUERWEHR LADEN EIN ZUM

**LATERNENUMZUG AM
FEUERWEHRGERÄTEHAUS
THYROW**

16.11.2024 AB 16:30 UHR



Im Anschluss könnt Ihr an Feuerschalen der
Geschichte um St. Martin lauschen.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir freuen uns auf Euch



**Polizeipräsidium
Land Brandenburg**

POLIZEIDIREKTION WEST
Weihnachtszauber

*Das Weihnachtskonzert
der Polizeidirektion West*

*Lassen Sie sich vom
Landespolizeiorchester Brandenburg
auf eine musikalische Winterreise
mitnehmen und auf die besinnliche
Vorweihnachtszeit einstimmen.*

Freitag, 29. November 2024, 17:00 Uhr
14943 Luckenwalde, St. Jakobi-Kirche

EINTRITT FREI

Landespolizeiorchester
Brandenburg



**Tanztee
Ü60
PARTY**

**jeden 1. Donnerstag im Monat
ab 15:30 Uhr**

**Stimmung, gute Laune,
Kaffee und Kuchen**

Anmeldung erforderlich unter: **033731 70133**
(auch auf Anrufbeantworter möglich)

**Unkostenbeitrag
7,00 €**

Kulturscheune Thyrow

Thyrower Bahnhofstr. 89, 14959 Trebbin OT Thyrow

Die kindliche Seele am Limit

Depressionen bei Kindern und Jugendlichen: Darauf sollten Eltern achten

Schlechte Schulnoten, Streit mit den Eltern, der Verlust von Freundschaften, Unzufriedenheit mit dem eigenen Körper, der erste Liebeskummer – Probleme und Ängste können bei Kindern und Jugendlichen zu starken Stimmungsschwankungen führen. Das ist ganz normal. Hält die Situation allerdings an, kann es sich zu einer ernsthaften Krankheit entwickeln.

Was kann die Ursache einer Depression bei Kindern sein?

Meist greifen mehrere Faktoren ineinander: biologische Veränderungen beim eigenen Körper, Mobbing-Erfahrungen, sexueller Missbrauch und körperliche Misshandlung, Drogen- und Alkoholmissbrauch und starke Einsamkeit. Wie sich diese Anzeichen im Einzelnen äußern, hängt auch noch einmal vom Alter ab:

► Kleinkinder

Bei kleinen Kindern sind Depressionen eher selten und daher schwer zu erkennen. Betroffene sind häufig ängstlich, spielen wenig und weinen oft. Sie sind häufig sehr anhänglich. Symptome können Bauchschmerzen, Appetitlosigkeit und Schlafstörungen sein.

► Schulkinder

Mögliche Anzeichen für eine Depression können scheinbar grundlose Traurigkeit und Lustlosigkeit, Reizbarkeit, und Versagensängste sein. Die Kinder verlieren das Interesse an Freizeitaktivitäten und ziehen sich immer mehr zurück. Die häufigsten Symptome sind: Bauchschmerzen, Appetitlosigkeit, Müdigkeit, Apathie und Schlafstörungen.

► Jugendliche

Häufig sind Stimmungsschwankungen in der Pubertät oft schwer von einer Depression zu unterscheiden. Mögliche An-



zeichen sind andauernde Ein- und Durchschlafstörungen, Appetit- und Gewichtsverlust, Gemütschwankungen, mangelndes Selbstwertgefühl und der soziale Rückzug. Ein übermäßiger Alkohol- und Drogenmissbrauch kann ebenfalls auf eine Depression hindeuten.

Was Sie als Eltern tun können

Es braucht vor allen Dingen viel Geduld und Fürsorge. Sie sollten sich Zeit für Gespräche nehmen und Ihrem Kind zuhören. Unterstützen Sie es dabei, sich professionelle Hilfe zu holen – das kann im ersten Schritt der Kinder- und Jugendarzt sein. Da die Ursachen nicht immer eindeutig sind, übernimmt die IKK BB die Kosten für

ein Depressionsscreening im Alter von 12 bis 17 Jahren.

Als zusätzliche Leistung hat die IKK BB das Mediensuchtscreening und ein Essstörungen-Screening in Ihr Portfolio für 12 bis 18-Jährige aufgenommen.

Weitere Informationen und noch mehr IKKkids-Leistungen finden Sie hier:

www.ikkbb.de/leistungen/familie/kinder/vorsorge

Tipp: Der IKK BB-Familienkalender 2025 ist Terminplaner und wichtiger Ratgeber in einem. Sie erhalten monatlich wertvolle Ratschläge und nützliche Gesundheitstipps. Bestellen Sie Ihr kostenloses Exemplar unter: www.ikkbb.de/infomaterial



ADT Autodienst Trebbin GmbH
 Typenoffene Kfz-Meisterwerkstatt

Frank Schulze Geschäftsführer

Tel. 033731 32500 Bahnhofstr. 13
 Fax 033731 323189 14959 Trebbin
 Mobile 0173 5759291 www.adt-trebbin.de
 info@adt-trebbin.de



Kfz-Reparatur von A-Z | HU-Service | Reifenservice
 Inspektionen | Klimaservice | Motordiagnose
 Unfallinstandsetzung | Abschleppservice | Autoglasservice

Suzuki Ignis Tageszulassung



SUZUKI IGNIS CLUB HYBRID TAGESZULASSUNG **nur € 16.990,-¹**

Inkl. Klimaanlage, LED-Scheinwerfer, Multifunktionsdisplay, Start-Stopp-System, Lichtsensor, Berganfahrhilfe u.v.m.
Kombinierter Energieverbrauch 4,9 l / 100km; kombinierter Wert der CO2-Emission: 110; g/km CO2-Klasse: C

¹Suzuki Ignis 1.2 DUALJET Hybrid Club, Benzin, Tageszulassung (61 kW/83 PS).
 Finanzierungsbeispiel: Fahrzeugpreis € 16.990,- inkl. € 3.060,- Nachlass, Anzahlung € 2.805,-, Nettodarlehensbetrag € 14.184,-, Laufzeit 61 Monate (60 Monate à € 149,- und eine Schlussrate von € 8.061,-), 50.000 km Gesamtkilometerleistung, Gesamtbetrag € 17.002,-, eff. Jahreszins 4,99 %, Sollzinssatz (geb.) 4,88 %. Ein Angebot der CreditPlus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Angebot gilt bis 31.10.2024. Begrenzte Stückzahl.

AUTOHAUS WEGENER
weil Vertrauen wichtig ist!
 www.autohaus-wegener.de

Autohaus Wegener GmbH
 Zessener Landstraße 12
 14974 Ludwigsfelde
 Tel. 03378 8585-0

Wegener Automobile GmbH
 Fritz-Zubeil-Str. 51
 14482 Potsdam
 Tel. 0331 74390-0

malaga BAU
 Meisterbetrieb

- Maurer- und Betonarbeiten
- Garten- und Landschaftsbau
- Maurerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartengestaltung
- Zaunbau
- Platz- und Wegegestaltung

Inh. Maurermeister Th. Müller

Tel. 03 37 31 - 700 496
 Fax 03 37 31 - 700 491
 Funk 01 62 - 106 77 60

Baruther Straße 38
 14959 Trebbin



Eine Weihnachtsshow der besonderen Art

„Willkommen in unserem Live-Studio des **Festtagsradios „Glanzlichter“**“

Unsere fiktive Radiostation entführt das Publikum auf eine musikalische Reise voller Vielfalt und Überraschungen, von herzerwärmenden Klassikern bis hin zu mitreißenden Pop- und Schlagersongs.

Lustige Situationen, skurrile Anrufe und unerwartete musikalische Genres sorgen für ein abwechslungsreiches und mitreißendes Programm. Lassen Sie sich von **Frank Hollmann & Band** sowie dem Ensemble der **Symphonic Pop Voices** in eine zauberhafte Weihnachtsstimmung versetzen.

Highlights aus dem Programm: Filmmusik aus „Die Schöne und das Biest“, Pop-Songs, u.a. von Pe Werner, Ed Sheeran & Elton John, Schlager von Eloy De Jong, sowie Welthits, u.a. Feliz Navidad und Driving Home for Christmas ...

29.11. - Deutsches Haus Beelitz

Die Shows in Thyrow werden präsentiert vom
HEIMATVEREIN THYROW

13.12. - Kulturscheune Thyrow

14.12. - Kulturscheune Thyrow

Einlass jeweils ab 18:30 Uhr
 Show-Beginn jeweils 19:30 Uhr

Ticketpreis: jeweils 37,00 € bei freier Platzwahl



Reservierungen:

www.frankhollmann.com oder
 telefonisch unter 033731 - 70 00 11
 (Management: Marion Pagels)